



MIRIAM  
WEEGER  
NOTARIN

Datenblatt Erbscheinsantrag

Bitte ausgefüllt zurücksenden  
oder per Fax (07333-9544-20) oder Mail  
(info@notarin-weeger.de) an:

Notarin Miriam Weeger  
Feldstetter Straße 20  
89150 Laichingen

*Auszufüllen vom Notarbüro:*

Eingang: \_\_\_\_\_

Vorgang: \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter: \_\_\_\_\_

Termin am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

**Wer erscheint zur Antragstellung? (Bei mehr als drei Antragstellern ggf. erweitern)**

1. Name (ggf. Geburtsname), Vorname/n (bitte wie im Personalausweis):

Geburtsdatum, Geburtsort:

Adresse:

Telefon:

Email:

2. Name (ggf. Geburtsname), Vorname/n (bitte wie im Personalausweis):

Geburtsdatum, Geburtsort:

Adresse:

Telefon:

Email:

3. Name (ggf. Geburtsname), Vorname/n (bitte wie im Personalausweis):

Geburtsdatum, Geburtsort:

Adresse:

Telefon:

Email:

**Angaben zum Erblasser**

Name (ggf. Geburtsname)

Geburtsdatum und- ort

Sterbedatum und -ort

Letzte Adresse

Staatsangehörigkeit

- Handelt es sich bei der letzten Adresse zugleich um den gewöhnlichen Aufenthalt des Erblassers?

Ja  Nein. Adresse:

- Hat der Erblasser ein Testament hinterlassen? **Bitte in Kopie beifügen.**

Ja. Datum:

Nein

**Wer kommt als Erbe in Betracht (im Testament benannt bzw. durch gesetzliche Erbfolge/ Kinder, Ehegatten, Eltern, etc.) ?**

<b>1.</b> Name (ggf. Geburtsname)	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Höhe des Erbteils	<input type="text"/>
Verwandschaftsverhältnis zum Erblassers (nur bei gesetzlicher Erbfolge anzugeben)	<input type="text"/>
<b>2.</b> Name (ggf. Geburtsname)	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Höhe des Erbteils	<input type="text"/>
Verwandschaftsverhältnis zum Erblassers (nur bei gesetzlicher Erbfolge anzugeben)	<input type="text"/>
<b>3.</b> Name (ggf. Geburtsname)	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Höhe des Erbteils	<input type="text"/>
Verwandschaftsverhältnis zum Erblassers (nur bei gesetzlicher Erbfolge anzugeben)	<input type="text"/>

**Familienstand des Erblassers**

Verheiratet seit:

Güterstand:

Ist ein Scheidungsverfahren anhängig?

Verwitwet:

Ledig:

**Durch Tod sind bereits weggefallen (z.B. Ehemann, Kinder, bei Ehelosigkeit: Eltern, Geschwister)**

1. Name (ggf. Geburtsname)

Verwandtschaftsverhältnis:

Sterbedatum:

2. Name (ggf. Geburtsname)

Verwandtschaftsverhältnis:

Sterbedatum:

3. Name (ggf. Geburtsname)

Verwandtschaftsverhältnis:

Sterbedatum:

**Gibt es weitere Abkömmlinge (z.B. Adoptivkinder, uneheliche Kinder, etc.) ?**

Name (ggf. Geburtsname)

Geburtsdatum

Adresse

**Gibt es Verfügungen von Todes wegen (z.B. Testament oder Erbvertrag)?**

Nein

Ja. Datum:

**Wurde die Erbschaft angenommen?**

Ja

Nein

**Wer hat die Erbschaft ausgeschlagen?**

Name (ggf. Geburtsname)

Geburtsdatum

Adresse

Datum der Ausschlagung

**Besteht ein Rechtsstreit über die Erbschaft?**

Ja

Nein

**Gibt es Nachlassgegenstände außerhalb von Deutschland?**

Nein

Ja. wo:

**Hat der Erblasser Grundeigentum hinterlassen?**

Nein

Ja. Grundbuchbezirk:

Derzeitiger Wert:

Zweck des europäischen Zeugnisses:

Grundbesitz im Ausland:

## Höhe des Nachlasses?

Zur Ermittlung des Nachlasses wird gebeten das diesem Datenblatt angehängte Verzeichnis vollständig auszufüllen und unterzeichnet gemeinsam mit dem Datenblatt zurück zu übermitteln. Bitte beachten Sie, dass ohne das Vorliegen des Vermögensverzeichnisses des Erblasser eine Beurkundung des Erbscheinsantrags nicht möglich ist.

## Hinweise:

- Bitte beachten Sie, dass das Gesetz grundsätzlich die Anwesenheit von allen Antragstellern fordert – in der Vergangenheit genügte jedoch die Antragstellung von einem Erben, die übrigen Erben wurden sodann vom Nachlassgericht informiert. Sollte es also möglich sein, so empfehlen wir die Antragstellung durch alle Erben.
  
- **Bitte bringen Sie unbedingt einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.**
  
- Zur Vereinbarung eines Beurkundungstermins kontaktieren Sie uns bitte unter der Rufnummer 07333/95-44-0. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Vergabe von Beurkundungsterminen grundsätzlich erst nach Rücksendung des vollständig ausgefüllten Datenblatts möglich ist.
  
- Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrages, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (KV 21302 – 21304 des GNotKG). Bei späterer Beurkundung beim selben Notar werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet, fallen also nicht gesondert an.
  
- Bei der Beantragung eines Erbscheins nach gesetzlicher Erbfolge, d.h. es ist kein Testament vorhanden, benötigen wir die folgenden Urkunden in Kopie:
  - Heiratsurkunde des Erblassers
  - Geburtsurkunde sämtlicher Erben
  - Sterbeurkunden der bereits durch Tod weggefallenen Erbberechtigten
  
- Bitte reichen Sie nur Kopien ein und legen Sie die Originale beim Termin vor.

## Auftrag an den Notar:

Die Notarin wird hiermit beauftragt gemäß den in diesem Formular gemachten Angaben einen Entwurf zu erstellen.

Bei Angabe einer Email-Adresse sind wir mit einem elektronischen Datenaustausch einverstanden.

---

Ort, Datum, Unterschrift(en) Antragsteller

# Angaben zum Nachlasswert:

zum Erbscheinsantrag nach dem Erblasser:

\_\_\_\_\_ (Name, Vorname)

## A. Nachlassvermögen

### 1. Grundstücke:

	Flst.	Flst.	Flst.
Gemarkung:			
Nutzung (Haus, Wald, Acker, Bauplatz etc.):			
eingetragen im Grundbuch Blatt:			
Anteil des Erblassers (z.B. 1/2):			
Verkehrswert Grundstück u. Gebäude in €:			
Bei bebauten Grundstücken zusätzlich:			
a) Baujahr des Gebäude:			
b) letzte Sanierung des Gebäudes im Jahr:			
c) Wohnfläche des Gebäudes in qm:			

Falls mehr Grundstücke vorhanden sind machen Sie die entsprechenden Angaben bitte auf einem extra Blatt.

### 2. Unternehmensbeteiligungen:

Name und Anschrift der Firma:			
eingetragen im Handelsregister:	ja / nein, falls ja:	Amtsgericht: _____ HRA / HRB: _____	
Anteil des Erblassers am Unternehmen	100% / Anteil von ____%		
Wert des Unternehmens in €:			

Fügen Sie bitte eine Fotokopie der letzten Bilanz bei und geben Sie bei Firmengrundstücken das Grundbuchblatt samt Verkehrswert des Grundbesitzes (s.o.) mit an.

### 3. Guthaben bei Banken und Sparkassen, Wertpapiere sowie Bargeld am Todestag:

	€ je gesamt	Anteil des Erblassers
Bargeld:		
Bankguthaben (bitte Auszüge beifügen):		
Wertpapierdepot (bitte Auszüge beifügen):		

#### 4. Beträge aus Lebensversicherungen:

Soweit diese in den Nachlass fallen:	€
--------------------------------------	---

Sollte der Auszahlungsbetrag einer dritten Person (auch dem/einem Erben) laut Bezugsberechtigung des Versicherungsvertrags zustehen gehört der Auszahlungsbetrag nicht zum Nachlass.

#### 5. Forderungen gegen Dritte:

Anspruch gegen:	Anspruch in €:
a)	
b)	

z.B. aus Darlehensverträgen, Bürgschaften, Genossenschaftsanteile, Ansprüche gegen das Finanzamt etc.

#### 6. Sonstige Vermögenswerte:

	Wert in €	Gegenstand:
a) wertvolle Gegenstände, z.B. Pelzmäntel Möbel, Teppiche etc.		
b) Kunstgegenstände, Schmuck, Gold, Silber, Sammlungen (Briefmarken, Münzen, Waffen etc.)		
d) Fahrzeuge (Autos, Motorrad etc.)		

## B. Verbindlichkeiten ( Schulden)

#### 1. Hypotheken-/Grundschulden (restlicher Forderungsbetrag und rückständige Zinsen)

Gläubigerbank:	Restschuld in €
a)	
b)	

#### 2. Sonstige Verbindlichkeiten (z.B. Mietrückstände, Steuerrückstände, Krankheitskosten etc.)

Gläubiger:	Schuld in €
a)	
b)	

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en)